

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

87. Stück, 19.09.1932

Gesetzblatt

für den

Freistaat Oldenburg.

Landesteil Oldenburg.

XLVII. Band. (Ausgegeben den 19. September 1932.) 87. Stück.

Inhalt:

- Nr. 240. Verordnung des Staatsministeriums vom 16. September 1932, betreffend weitere Lockerung der Wohnungszwangswirtschaft.
- Nr. 241. Verordnung für den Freistaat Oldenburg vom 16. September 1932 über die Erhebung der Bürgersteuer 1932.

Nr. 240.

Verordnung des Staatsministeriums, betreffend weitere Lockerung der Wohnungszwangswirtschaft.
Oldenburg, den 16. September 1932.

Auf Grund der §§ 1 und 10 des Wohnungsmangelgesetzes vom 26. Juli 1923 (RGBl. I S. 754) und des Artikels IV des Kapitels IV im Zweiten Teile der Vierten Notverordnung des Reichspräsidenten vom 8. Dezember 1931 (RGBl. I S. 699) sowie des Artikels VI des Kapitels IV im Siebenten Teile der Notverordnung des Reichspräsidenten vom 1. Dezember 1930 (RGBl. I S. 517) wird für den Landesteil Oldenburg unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs folgendes angeordnet:

§ 1.

Als Gemeinde ohne Wohnungsmangel nach § 1 Abs. 1 der Verordnung des Staatsministeriums, betreffend weitere Lockerung der Wohnungszwangswirtschaft, vom 4. April 1932 (Gesetzbl. für den Landesteil Oldenburg S. 791) gilt die Stadtgemeinde Oldenburg.

§ 2.

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 1932 in Kraft.

Oldenburg, den 16. September 1932.

Staatsministerium.

In Vertretung des
Ministerpräsidenten:

(Siegel.) Spangemacher.

Pauly.

Dr. Eisenbart.

Nr. 241.

Verordnung für den Freistaat Oldenburg über die Erhebung der Bürgersteuer 1932.

Oldenburg, den 16. September 1932.

Auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten vom 4. September 1932, Viertes Teil Kapitel I Artikel 2, Erster Abschnitt Abs. 2 (Reichsgesetzbl. I S. 425, 429) und § 2 Ziffer 2 der Verordnung zur Durchführung der Bürgersteuer 1932 vom 9. September 1932 (Reichsgesetzbl. I S. 438) bestimmt das Staatsministerium:

§ 1.

Die Bürgersteuer 1932 wird erhoben von allen Gemeinden des Freistaats Oldenburg, die die Bürgersteuer 1931 erhoben haben.

§ 2.

Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Verkündung in Kraft.

Oldenburg, den 16. September 1932.

Staatsministerium.

Röber.

Spangemacher.

Pauly.

(Siegel)

Dr. Eisenbart.